

Bibelleseplan kompakt 2025

Am Neujahrstag wird die **Jahreslosung** ausgelegt (1Thess 5,21).

Die Lesung des **Lukas-Evangeliums**, die schon in der Weihnachtszeit des Vorjahres begonnen hatte (Lk 1–2), wird am 2.1. mit Kapitel 3 fortgesetzt und läuft zunächst bis Kap. 4,44 (12.1.); Kap. 5,1-6,49 folgen vom 18.2-4.3. Die Abschnitte Kap. 21,5-22,62 (1.4.-12.4.) sowie 24,1-53 (20.-24.4.) sind der Passions- und Osterzeit zugeordnet. Unterbrochen wird dieser Zeitraum durch die Serie „*Menschen unter dem Kreuz*“ (13.-19.4.). Der Rest des Evangeliums ist in drei weitere Textfolgen aufgeteilt: Kap. 7,1–7,50 werden vom 3. bis 8.7. angeboten und münden in die Serie „*Frauen um Jesus*“, Kap. 8,4–11,13 folgen vom 16.7. bis 10.8. und Kap. 12,1–16,31 schließlich vom 12. bis 28.8.

Aus der **Apostelgeschichte** des Lukas wird zunächst der Abschnitt 13,1–14,28 (endend mit der Rückkehr der Apostel nach Antiochia) gelesen (21.5. bis 5.6.); nach der Serie „*Der Heilige Geist wirkt*“ (28.5.-5.6.) folgen Kap. 15,36-17,15 (6.6.-13.6.).

Von den Briefen des Neuen Testaments wird der **erste Thessalonicherbrief** zur Lesung am Ende des Kirchenjahres und zu Beginn der Adventszeit (22.11. bis 2.12.) vorgeschlagen.

Ein Abschnitt aus dem **Römerbrief** lädt am Reformationstag zum Nachdenken über die Glaubensgerechtigkeit ein (Kap. 3,28-31).

Der Anfang des **Johannes-Evangeliums** (Joh 1,1-51), das im Jahr danach dann ganz gelesen wird, erschließt und vertieft den Gehalt des Weihnachtsfestes (23. bis 30.12.).

Aus dem Alten Testament enthält der Leseplan aus dem Pentateuch das Buch **Exodus (2. Mose)**^a (Leseeinheiten aus Kap. 1–34 vom 13.1. bis 17.2. und – verbunden mit der Serie „*Die Zehn Gebote*“ – vom 5.3. bis 31.3. sowie Abschnitte aus den Büchern **Numeri (4. Mose)**^a (25.4. bis 11.5.) und **Deuteronomium (5. Mose)**^a (13.5. bis 18.5.). Aus den Geschichtsbüchern ist eine Auswahl aus den Büchern **Josua** (14.6. bis 30.6.) und **2. Könige** (die Elischa-Erzählungen, Kap. 2–8 vom 29.8. bis 16.9. sowie die Geschichte der Könige Hiskija und Joschija aus Kap. 18–23 vom 17.9. bis 29.9.) vorgesehen. Aus den Prophetenbüchern wird eine Auswahl aus dem Buch **Jeremia** angeboten (vom 22.10. bis 18.10. sowie vom 28.11. bis 5.12.), die mit einem Abschnitt aus den **Klageliedern** schließt (19.11.). Lesungen aus dem zweiten Teil des Buches **Jesaja** begleiten vom 3.12. bis 20.12. die Adventszeit.

An vierzehn Tagen ist die Lesung von **Psalmen** bzw. Psalmenabschnitten oder hymnischen Texten aus dem Alten und dem Neuen Testament vorgesehen. Im „Bibelleseplan kompakt“ sind Psalmtexte – anders als im Standard-Leseplan – in der Regel nur an bestimmten ausgewählten Stellen eingesetzt, etwa an besonderen Tagen im Kirchenjahr oder um die Thematik vorhergehender Lesungen betend weiterzuführen oder um Übergänge bzw. Unterbrechungen zu schaffen.

Mit den Bedürfnissen der Zielgruppe hängt es auch zusammen, wenn in diesem Leseplan häufiger als im Standardplan Lesungen unterschiedlicher Bücher miteinander abwechseln und dabei die Lesefolge besonders umfänglicher Bücher u. U. sogar mehrfach unterbrochen wird.

^a »Exodus«, »Numeri« und »Deuteronomium« sind die für ökumenische Bibelübersetzungen vereinbarten Bezeichnungen nach den Loccumer Richtlinien. In Textplanausgaben, die vor allem für Leserinnen und Leser der **Lutherbibel** bestimmt sind, empfehlen wir, stattdessen die Bezeichnungen der Lutherbibel – »2. Mose«, »4. Mose« und »5. Mose« – zu verwenden.

Hinweis:

Wenn nicht nur die Bibelstellen der Bibellese angegeben, sondern auch die Bibeltexthe abgedruckt werden, muss dafür eine Genehmigung bei den Rechteinhabern eingeholt und ein korrekter Copyrightnachweis aufgenommen werden.

Lutherbibel, revidiert 2017: © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift: © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart